

Meldung der Bienenstände an das Veterinäramt

Stadt Kassel
Lebensmittelüberwachung u. Tiergesundheit
Stegerwaldstr. 26 a
34123 Kassel

**Spätestens bei Beginn der
Haltung zurück an das
Veterinäramt senden:**

- per Post
- per Email: veterinaer@kassel.de
- per Fax: 0561/ 787-33 35

Meldung der Anzahl und des Standortes der Bienenvölker an das Veterinäramt (§ 1a Bienenseuchenverordnung) *

Adresse/ Wohnort des Imkers:

Name: _____ Vorname: _____

Straße u. Haus-Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon/ Handy/ E-Mail/ Fax: _____

Mitglied im Imkerverein: ja nein

bei nein, oder wenn der Imkerverein nicht dem LHI (Landesverband Hessischer Imker) angegliedert ist:

Bienenhaltung muss eigenständig auch bei der Hess. Tierseuchenkasse, Mainzer Str. 17, 65185 Wiesbaden angemeldet werden:

Tel: 0611/ 94083-0 (bzw. Durchwahl -19), online-Anmeldung unter

<https://hessischetierseuchenkasse.de/meldungbeitrag/tierhalter/erstanmeldung/> (→ ‚Erstanmeldung online‘ anklicken)

Ort für Schleudern/ Abfüllen von Honig: wie oben anderer Ort: _____

Hiermit melde ich

Lage, Standort der Bienenstände

**Achtung: Standorte, die später noch hinzukommen,
müssen unverzüglich nachgemeldet werden !!!!
Auch Ableger-Standorte sind zu melden !**

Bienenstand-Nr.	Straße u. Haus-Nr. <u>oder</u> Gemarkung /Flur /Flurstück <u>und Geokoordinaten !!!!*</u>	PLZ / Ort	Anzahl Völker	Herkunft der Bienen (vollständiger <u>Name</u> u. <u>Adresse</u> des Imkers) ***	Beginn der Haltung am Standort***

Bemerkungen (z. B. ‚Ablegerstandort‘): _____

Bienenstände, die aufgegeben wurden und zukünftig nicht mehr besetzt werden, müssen abgemeldet werden: **

Aufgebener Bienenstand - Adresse und Geokoordinaten: _____

* Bitte beachten Sie, dass nach dem neuen EU-Tiergesundheitsrecht immer auch die Geokoordinaten angegeben werden müssen (auch wenn eine postalische Adresse besteht) ! Unvollständige oder ungenaue Angaben, insbesondere zum Standort, führen zu amtl. Nachermittlungen, die Ihnen in Rechnung gestellt werden !

** Wenn keine Abmeldung erfolgt, führt dies zu amtl. Nachermittlungen, die Kosten hierfür werden Ihnen in Rechnung gestellt !

*** unverzüglich nach Eintreffen der Bienenvölker ist dem Veterinäramt der Stadt Kassel ein aktuelles Gesundheitszeugnis im Original vorzulegen, wenn die Bienen nicht aus der Stadt Kassel oder dem Landkreis Kassel sind (§ 5 Bienenseuchenverordnung).

(Ort, Datum)

(Unterschrift Imker)

Stand: 07/ 2023, Pk